**An das**

**Gemeindeamt Berndorf b. Sbg.
Franz-Xaver-Gruber-Platz 1
5165 Berndorf**

Vollendungsanzeige einer
Hackgut-/Stückgut- oder Pelletsfeuerungsanlage

gem. § 17 BauPolG

zutreffendes bitte ankreuzen bzw. nicht zutreffendes streichen und weiße Felder ausfüllen)

|  |  |
| --- | --- |
| Bauherr (Vor- und Zuname) Bezeichnung der juristischen Person |   |
| Anschrift |   |
| Ausführungsort der baulichen Maßnahme (Grundstück Nr., Einlagezahl, Grundbuch der Katastralgemeinde)Vorhaben |   |
| Bauliche Maßnahme bewilligt bzw. zur Kenntnis genommen mit Bescheid vom  (Datum, ZI.) |   |
| Bezeichnung des Bauführers gem. § 11, Abs. 2BauPolG(Name. Anschrift, Tel. Nr.) |   |
| Bezeichnung des Bauausführenden gem. § 11Abs. 1 BauPolG(Name., Anschrift, Tel. Nr.) |   |
| Die Vollendung der baulichen Maßnahme (Hackgutfeuerungsanlage / Pelletsfeuerungsanlage)Die Aufnahme der Benützung der Anlage bzw. Anlagenteile wird angezeigt. Gleichzeitig wird hinsichtlich der nachstehend beschriebenen, geringfügigen Abweichungenersucht, diese zu genehmigen bzw. zur Kenntnis zu nehmen. Der Bauherr ist in Kenntnis, dass eine Aufnahme der Benützung der Feuerungsanlage nur erfolgen darf, wenn die gegenständliche Anzeige vollständig eingebracht ist.Ein Attest über die Rückbrandsicherung ist angeschlossen.…………………, am ………………. …………………………….Ort Datum UnterschriftOrt Datum Unterschrift des Bauherrn |

Seite 1

**Beilagen:**

**Bestätigung des Bauausführenden bzw. Bauführers (Heizungsfirma):**

Der Bauausführende bzw. Bauführer bestätigt gemäß § 17 Abs. 2 Z 1 BauPolG die der Bewilligung bzw. der Kenntnisnahme der Bauanzeige gemäße und den Bauvorschriften und ÖVWG-Richtlinien entsprechende Bauausführung unter Angabe folgender, geringfügiger Abweichungen *(Beschreibung der Abweichungen):*

Ort Datum Unterschrift/Stempel

**Bestätigung (Attest) betreffend Brandsicherheit (Baumeister):**

Für die gegenständliche Hackgutfeuerungsanlage / Pelletsfeuerungsanlage wird bestätigt, daß

1. Der Heizraum und der Lagerraum massiv und brandbeständig, gemäß den Bestimmungen des Bautechnikgesetzes, LGBl.Nr. 75/1976 i.d.g.F. und der Ö-NORM 3800 und
2. die Lüftungspoterien im Bereich anderer Räume - brandhemmend — brandbeständig

hergestellt sind.

Ergänzende Bermerkungen:

Ort Datum Unterschrift/Stempel

**Bestätigung (Attest) betreffend Rauchfang (zuständiger Kaminkehrermeister):**

Für die gegenständliche Hackgutfeuerungsanlage / Pelletsfeuerungsanlage wird die vorschriftsgemäße Ausführung des Abgasfanges samt zugehöriger Anlagenteile, entsprechend dem BauTG. bzw. der Ö-NORM bestätigt.

Heizungskamin: Hersteller/Type Bauweise Lichte Weite

Lüftungskamin: Hersteller/Type Bauweise Lichte Weite

Ergänzende Bemerkungen:

Ort Datum Unterschrift/Stempel

**Bestätigung (Attest) betreffend Elektroinstallation (Elektrounternehmen):**

Die bei der gegenständlichen Hackgutfeuerungsanlage / Pelletsfeuerungsanlage ausgeführte (überprüfte) Installation entspricht den durch das Elektrotechnikgesetz, BGB1.Nr. 57/1965 i.d.g.F. und dessen Durchführungsverordnungen verbindlich erklärten bzw. im Anhang B enthaltenen Sicherheitsvorschriften (ÖVE-Vorschriften).

Ort Datum Unterschrift/Stempel

1. Befunde und Bescheinigungen gem. § 17 Abs. 2 BauPolG, soweit diese in der Baubewilligung bzw. Kenntnisnahme der Bauanzeige vorgeschrieben wurden

**Seite 2**